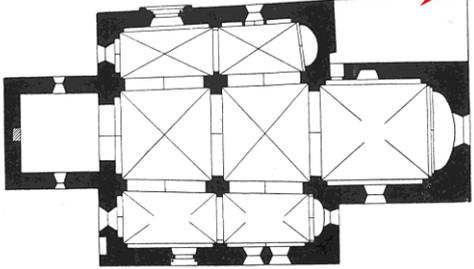


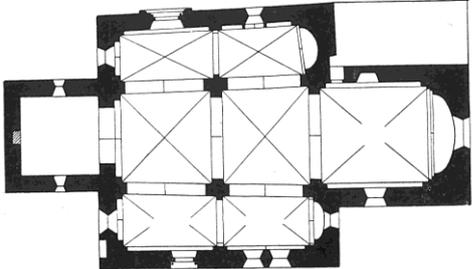
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	 <p>Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert</p>
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	005394BAD2012_11_13_01	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick von Nordosten auf die Kirche	



Blick auf die romanische Kirche mit dem Turm aus dem 12. Jahrhundert, dem Chor, der gleichfalls ältere Elemente aus dem 12. Jahrhundert beinhaltet, dem Kirchenschiff aus der Mitte des 13. Jahrhunderts und der um 1700 angebauten Sakristei auf der Nordseite des Chores.

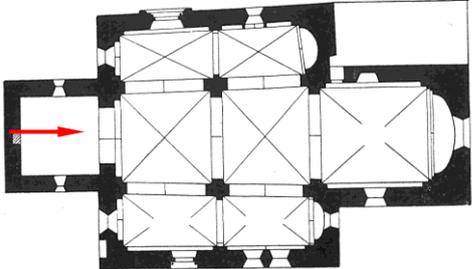
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	 <p>Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert</p>
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	005394BAD2012_11_13_02	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick auf den Turm und die Kirche von Südwesten	



Blick auf den Westturm mit bis auf ein schlichtes Portal ungegliederter Westseite. Die beiden Seitenwände im Norden und Süden zeigen die gleiche Gliederung mit Dreierundbogenblenden und rundbogigen Öffnungen mit eingestellten Säulen mit Würfelkapitellen. Die Gliederungen machen deutlich, dass der Turm ursprünglich frei stand, da sie mit der gesamten Wandfläche rechnen, siehe die achsensymmetrisch angeordneten Schallöffnungen im dritten Obergeschoss.

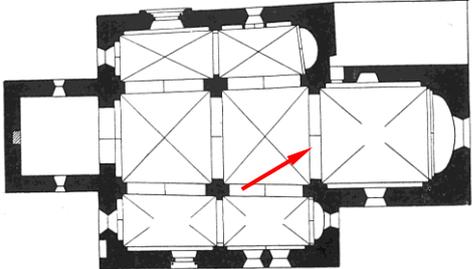
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	005394BAD2012_11_13_04	Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert
Beschreibung / Blickrichtung	Blick ins Innere gen Osten	



Gesamteindruck der Kirche gen Osten mit den schlicht gegliederten Pfeilern und Gurtbögen mit Kämpferprofilen. Das leichte Ausweichen des später eingebrochenen Ostfensters aus der Mittelachse ist erkennbar. Allein in der Muldennische der Chorostwand ist der Schildbogen von Säulen gestützt und mit einem eingelegten Wulst bereichert.

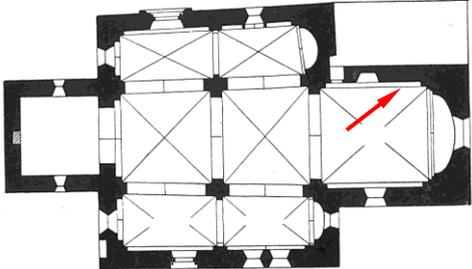
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	005394BAD2012_11_13_06	Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert
Beschreibung / Blickrichtung	Blick auf die Nordwand des Chores von Südwesten	



Auf der Nordwand des Chores sind 1954 drei Rundbogennischen aufgedeckt worden, deren östliche auf der Rückwand von einer spätromanischen Wandmalerei geschmückt ist. Die Nischen sind gestaffelt, d. h. die mittlere ist geringfügig höher und breiter. Die mittlere Nische misst 205 cm Höhe und 92 cm Breite, die Tiefe liegt bei 40 cm; die beiden seitlichen sind mit je 200 cm Höhe und 84 cm Breite etwas kleiner dimensioniert. Wahrscheinlich befand sich in der mittleren Nische eine Darstellung der Madonna, auf die sich die Darstellung der Ostnische bezieht. Die Nischen sitzen nicht in der Mittelachse des Wandfeldes, wie das Fenster darüber, aber unterhalb des Scheitels des Schildbogens. Das Wandfeld wurde nachträglich verbreitert, wahrscheinlich gehören die Nischen noch zum Vorgängerbau, der in den Chorumbau integriert wurde.

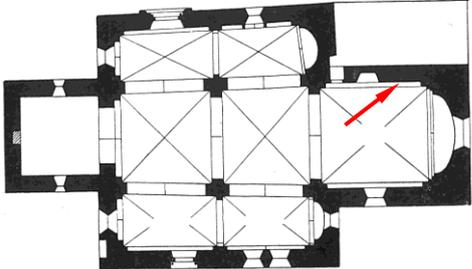
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	101086BAD2012_11_13_01	Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert
Beschreibung / Blickrichtung	Blick auf die Ostnische mit steinerner Einfassung.	



In der östlichen Nische ist hinter der steinernen Rückwand eines gotischen Wandtabernakels die romanische Darstellung eines der hl. Drei Könige erhalten geblieben. Das Wandtabernakel mit rechteckiger Schranköffnung wurde auf die südliche Chorwand versetzt. Die Ausrichtung des Königs auf die Mittelnische und das von ihm dorthin gereichte Gefäß führten schon bald nach der Entdeckung der Malerei 1954 zur Deutung der Figur als jüngster König aus der Szene der Anbetung der hl. Drei Könige.

FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59505 Bad Sassendorf-Lohne	
Straße	Teichstraße 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Pantaleon	
KLARA-ID	005394 (Kirche) 101086 (Wandmalerei)	
Autor	Foto Dülberg, Text Skriver	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	13.11.2012	
Fotonummer/ Dateiname	101086BAD2012_11_13_03	Grundriss von 1905, Bogenstellung in Chornordwand hier noch vermauert
Beschreibung / Blickrichtung	Blick auf die Wandmalerei der Nischenrückwand, Gesamtdarstellung	



Der bartlose König mit schulterlangem, gewelltem Haar steht vor blauem Hintergrund und überschneidet mit Krone und Mantel den gemalten Rahmen. Seine Rechte hält – vom Mantel verhüllt – ein zylindrisches Gefäß mit kegelförmigem Deckel empor. Die vor der Brust gehaltene Linke ist leicht geöffnet und begleitet die Darreichung des Gefäßes. Sein mit Hermelin besetzter, dunkelroter Mantel fällt in bewegten und gebrochenen Konturen herab und endet in harten Faltenspitzen.